

Zeitschrift: Adelbodmer Heimatbrief
Herausgeber: Stiftung Dorfarchiv Adelboden
Band: 59 (1998)

Rubrik: Adelbodner Schülerzeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Adelbodner Schülerzeitung

Diese Zeitung wurde von der 7. und 8. Realklasse Dorf in den Deutsch- und NMM-Stunden gestaltet. Auf der Frontseite stand:

Wo sollen wir spielen?

Am Samstag, den 25.1.98 spielten ich und andere auf dem Basketballplatz Basketball, als auf einmal der Parkwächter kam und uns vertrieb, weil sie auf dem ASB-Parkplatz keinen Platz mehr hatten. Sie stellten die Autos einfach auf den Platz, wo wir gerade Basketball spielten. Das erfreute uns gar nicht, weil wir fast jeden Samstag und Sonntag auf diesem Platz spielen.

Dieser Platz gehört zum Schulareal, den Basketballkorb haben die Schüler selber bezahlt. Deswegen haben wir das Recht, auf diesem Platz zu spielen. Wir bitten darum, dass wir ungestört spielen dürfen.

Gilgian Oester

Die Redaktion meint dazu:

Ich veröffentliche diesen Beitrag ohne Wissen der Schüler. Ihre Zeitung fiel rein zufällig in meine Hände.

Wir Erwachsenen sollten aber bedenken, dass die Verhinderung jugendlicher Sport- und Spieltätigkeit unserem Bestreben, eine sucht- und drogenfreie Jugend zu erhalten, zuwiderläuft.

Automobilisten sind vielfach auch Väter und Mütter. Sie hätten bestimmt Verständnis, vielleicht sogar Lob für ein Adelboden übrig, das sich im Konfliktsfalle auf die Seite der Jugend stellt.